

Sonderbedingungen zum Tagesgeldkonto

(Stand: 02/2017)

Das Tagesgeldkonto der Sberbank Europe AG Zweigniederlassung Deutschland (im Folgenden „Sberbank Direct“ genannt) ist ein auf Guthabenbasis geführtes, verzinsliches, täglich fälliges Konto. Für die Eröffnung eines Tagesgeldkontos ist die Benennung eines im Namen desselben Kunden bei einem inländischen Kreditinstitut geführten Girokontos („Referenzkonto“) für Einzahlungen auf das und Auszahlungen von dem Tagesgeldkonto zwingend erforderlich. Die Sberbank Direct behält sich das Recht vor, Zahlungsvorgänge von anderen und auf andere Konten als das Referenzkonto zurückzuweisen.

1. Kunde

Tagesgeldkonten werden ausschließlich für natürliche Personen, die volljährig sind und ihren ständigen Wohnsitz in Deutschland haben, und nur auf deren eigene Rechnung geführt. Die Sberbank Direct eröffnet keine Tagesgeldkonten auf fremde Rechnung. Das Tagesgeldkonto kann nur privat genutzt werden.

2. Kontoführung/Rechnungsabschlüsse

Tagesgeldkonten dienen der Geldanlage und werden auf Guthabenbasis in Euro geführt. Das Guthaben auf dem Tagesgeldkonto ist täglich ohne Kündigungsfrist fällig. Der Tagesgeldkontovertrag umfasst die Kontoführung, Einzahlungen, Überweisungen auf das Referenzkonto und den Lastschriftzug vom Referenzkonto. Am Ende eines jeden Quartals erhält der Kunde von der Sberbank Direct einen Rechnungsabschluss. Einwendungen wegen Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit eines Rechnungsabschlusses hat der Kunde spätestens vor Ablauf von sechs Wochen nach dessen Zugang zu erheben; macht er seine Einwendungen in Textform oder schriftlich geltend, genügt die Absendung innerhalb der Sechs-Wochen-Frist. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung. Auf diese Folge wird die Sberbank Direct bei Erteilung des Rechnungsabschlusses besonders hinweisen. Der Kunde kann auch nach Fristablauf eine Berichtigung des Rechnungsabschlusses verlangen, muss dann aber beweisen, dass das Konto zu Unrecht belastet oder eine Gutschrift nicht erteilt wurde. Das Tagesgeldkonto dient nicht der Abwicklung von Zahlungsverkehrsvorgängen und nimmt nicht am Auslandszahlungsverkehr teil. Auf das Tagesgeldkonto gezogene Lastschriften werden von der Bank nicht eingelöst. Es gibt keinen Leistungsvorbehalt, außer dieser ist ausdrücklich vereinbart.

3. Gebühren

Die Führung des Tagesgeldkontos mittels Online-Zugang ist kostenlos. Der Kunde trägt ggf. anfallende Kosten Dritter (z.B. Rücklastschriftgebühr) sowie eigene Kosten (z.B. für Ferngespräche, Porti oder Internetanbindung).

4. Guthabenzins, Steuern

Die Zinsen werden quartalsweise berechnet und am Ende des Quartals dem Tagesgeldkonto gutgeschrieben. Hierüber erhält der Kunde von der Sberbank Direct einen Kontoauszug. Der angegebene Zinssatz ist ein Jahreszinssatz. Die zeitanteilige Berechnung der Zinsen erfolgt auf der Grundlage von 360 Tagen pro Jahr und 30 Tagen pro Monat - unabhängig von der tatsächlichen Anzahl der Tage eines Kalendermonats. Die Sberbank Direct ist berechtigt, den Zinssatz entsprechend den Verhältnissen am Geld- und/oder Kapitalmarkt unter Berücksichtigung der Refinanzierungsmöglichkeiten durch Erhöhung oder Senkung anzupassen. Die Sberbank Direct behält sich vor, den Teil des Guthabens, der etwaige im Preis- und Leistungsverzeichnis oder unter www.sberbankdirect.de jeweils angegebene(n) Betragsgrenze(n) übersteigt, abweichend von dem nach den vorgenannten Bestimmungen ansonsten geltenden regulären Zinssatz zu verzinsen oder auf das Referenzkonto auszusahlen. Eine Änderung tritt ohne individuelle Mitteilung in Kraft. Die jeweils aktuelle Guthabenverzinsung sowie die Höhe des zinswirksamen Guthabens werden unter www.sberbankdirect.de bekannt gegeben. Die anfallenden Zinsen sind als Einkünfte einkommensteuerpflichtig. Sofern der Kunde keinen Freistellungsauftrag erteilt hat oder der Freibetrag ausgeschöpft ist, führt die Sberbank Direct die Kapitalertragssteuer mit abgeltender Wirkung (sog. Abgeltungssteuer) für ihn an das zuständige Finanzamt ab. Bei

Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist.

5. Einzahlungen, Verfügungen

Einlagen sind pro Kunde bis zu einer Höhe von 250.000,- EUR möglich. Bei einer Einlage von mehr als 250.000,- EUR behält sich die Sberbank Direct vor, diese Einlage zurückzuweisen oder abweichend vom gewöhnlichen Zinssatz (siehe Punkt 4 (Guthabenzins, Steuern)) zu verzinsen. Verfügungen sind nur bis zur Höhe des Guthabens auf dem Tagesgeldkonto möglich. Bei Verfügungen über das Gesamtguthaben bleibt das Tagesgeldkonto weiterhin bestehen, sofern der Kunde nicht ausdrücklich eine Kontoauflösung wünscht. Einzahlungen auf Tagesgeldkonten sind durch Überweisung oder durch Bareinzahlungen bei anderen Kreditinstituten möglich. Bareinzahlungen oder Barauszahlungen bei der Sberbank Direct sind nicht möglich. Prämienbegünstigte vermögenswirksame Leistungen im Sinne des Vermögensbildungsgesetzes können nicht auf das Tagesgeldkonto eingezahlt werden. Die Sberbank Direct behält sich vor, als vermögenswirksame Leistung gekennzeichnete Zahlungseingänge zurückzuweisen. Lastschrifteinzüge sind nicht möglich.

6. Referenzkonto

Als Referenzkonto für Auszahlungen und Lastschrifteinzug ist nur ein Girokonto zugelassen, welches auf den Namen des Inhabers des Tagesgeldkontos lautet und bei einem inländischen Kreditinstitut geführt werden muss. Das Referenzkonto kann vom Kunden durch schriftliche Mitteilung mit eigenhändiger Unterschrift an die Sberbank Direct einmal innerhalb von 30 Kalendertagen geändert werden. Verfügungen wird die Sberbank Direct dann nur noch zugunsten des neuen Referenzkontos vornehmen.

7. Abtretung / Verpfändung

Abtretungen oder Verpfändungen des Guthabens auf Tagesgeldkonten an Dritte sind nur mit Zustimmung der Bank möglich.

8. Postanschrift

Als Postanschrift gilt die Anschrift des Kunden gemäß Kontoeröffnungsantrag. Alle Kontomitteilungen werden elektronisch oder an diese Postanschrift versandt. Der Kunde ist verpflichtet, jede Änderung der Postanschrift unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

9. Kündigung

Die Tagesgeldkontoverbindung unterliegt keiner Mindestlaufzeit und kann daher jederzeit ohne Einhaltung einer Frist durch den Kunden gekündigt werden. Die Sberbank Direct kann den Tagesgeldkontovertrag jederzeit unter Einhaltung einer angemessenen Frist kündigen. Bei der Bemessung der Kündigungsfrist wird die Sberbank Direct auf die berechtigten Belange des Kunden Rücksicht nehmen. Die Kündigungsfrist beträgt mindestens sechs Wochen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt bestehen. Ergänzend wird auf Nr. 18 und Nr. 19 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sberbank Direct verwiesen. Die Kündigung ist schriftlich an den jeweils anderen Vertragspartner zu richten.

10. Pfandrecht

Der Kunde und die Sberbank Direct sind sich darüber einig, dass die Sberbank Direct ein Pfandrecht an dem Guthaben einschließlich aller Zinsen auf dem Tagesgeldkonto erwirbt. Das Pfandrecht dient der Sicherung aller bestehenden, künftigen und bedingten Ansprüche, die der Sberbank Direct mit sämtlichen ihrer in- und ausländischen Geschäftsstellen aus der bankmäßigen Geschäftsbeziehung gegen den Kunden zustehen. Ergänzend wird auf Nr. 14 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sberbank Direct verwiesen.